

TRIBÜNE DER KUNST UND ZEIT

Herausgeber
Kasimir Edschmid

Ⓩ

Neues, höchst
wichtiges Bändchen!

Hätte ich das Kino!

VON

Carlo Mierendorff

Das Kino ist ins Zentrum unserer Sorge und Bemühung gerückt. Verwerfen manche es völlig, preisen andere stürmisch die ungeheuren Möglichkeiten und das fabelhafte Instrument zur ethischeren Erziehung der Masse, die durch das Lichtbild schärfer als mit der Zeitung erfasst wird. Ein junger Dichter fordert das Letzte, was zu diesem Komplex zu sagen ist, und er fordert es aus der Not seiner Zeit heraus, für die er es verlangt, mit Zorn und Stürmlichkeit.

Brosch. M. 3.50 ord., 2.25 bar
Partie 11/10

Erich Reiß Verlag, Berlin W. 62

Ⓩ

Im Oktober erscheint als neues

Feesche

- Buch -

„Vom Leben, Lieben und Leiden“

Gedichte von M. Feesche

Gebunden in Pappband etwa M. 9.—
Bar etwa M. 6.30 und
11/10 unter Berechnung eines Einbandes
Zettel anbei

Heinr. Feesche, Verlag, Hannover

Ⓩ In unserem Verlage erschien soeben:

Mein Freund Lindwurm und andere Erzählungen

VON

Dr. Richard Jahne

Wickl. Geh. Oberregierungsrat und Ministerialdirektor im
Ministerium für Wissenschaft, Kunst u. Volksbildung zu Berlin

Geschmackvoll gebunden Preis M. 9.50 ord., M. 6.65 no.
Preis broschiert M. 7.80 ord., M. 5.40 no. Feuerungs-
zuschlag 80%. Freie Exemplare 11/10 auch gemischt.

Der bekannte Pädagoge, dessen im vorigen Jahre bei uns unter dem Titel „Von der Menschen Art und Unart“ erschienenen Bändchen Spruchweisheiten viele Freunde gefunden hat, tritt jetzt auch als Erzähler vor seine Leser. In teils behaglich heiteren, teils ernst gestimmten Erzählungen werden dem Leser schlichte Menschenchicksale in ungetünfelt einfacher, von jedem Schwulst freier Sprache geschildert. Freilich, wer Sinnesfidel und Erdetung mehr oder weniger perverter Probleme in dem Bande sucht, wird nicht auf seine Rechnung kommen. Es ist so recht ein Buch für besinnliche Leute. Mit stillem Nachdenken wird es jeder Leser aus der Hand legen und sicherlich wieder oft danach greifen.

Wir bitten Sie, das Buch immer da vorzulegen, wo gute Erzählungsliteratur verlangt wird. Bei dem Ansehen, das der Verfasser in den Kreisen der gesamten Lehrerverwelt genießt, empfiehlt es sich, namentlich auch die Philologen darauf aufmerksam zu machen. Das Buch verdient in jede Schulbücherei eingestuft zu werden, da es einen außerordentlich erzieherischen Wert in sich birgt, ohne dem Leser aufdringlich Moral zu predigen.

Das Buch kommt noch gerade zur rechten Zeit, um auch als gute Reizelektüre Verwendung zu finden.

Wir bitten Sie um Ihr freundliches Interesse. Die Auslieferung erfolgt nur ab Bielefeld, sofern nicht auf dem Bestellzettel anders angegeben.

Hochachtungsvoll

Bielefeld, 4. August 1920.

Belhagen & Klasing.